

## WÄHLE AUS: Maquiladoras – moderne Sklaverei

### Lösung der Aufgaben

- 1 Die Näherinnen arbeiten unter schweren Bedingungen in heißen Hallen fast ohne Fenster, ständiger Überwachung und unter großem Zeitdruck. Sie werden häufig zu unbezahlten Überstunden gezwungen und arbeiten an sechs oder sieben Tagen in der Woche. Ihr Verdienst ist so niedrig, dass sie davon kaum ihren Lebensunterhalt bestreiten können.
- 2 Individuelle Schülerlösung. Mögliche Inhalte von Stellungnahmen sind:
  - a) „Internationale Arbeitsteilung ist wirtschaftlich.“ – Aus Sicht der Auftraggeber, der Textilfirmen in aller Welt, ist die internationale Arbeitsteilung wirtschaftlich, weil sie so in den Ländern mit den billigsten Löhnen produzieren und gleichzeitig in den Ländern mit der höchsten Kaufkraft verkaufen können. Das sichert hohe Profite.
  - b) „Billige Kleidung um jeden Preis.“ – Nach diesem Grundsatz läuft leider die internationale Kleidungsproduktion zum größten Teil. Die meisten Verbraucher kaufen nach dem günstigsten Preis und dafür zahlen die Näherinnen einen „hohen Preis“ in Form ausbeuterischer Arbeitsbedingungen nahe an Sklaverei.